

**Niederschrift über die Sitzung des Kreistages  
am Freitag, dem 01.04.2022, im Forum der Sparkasse Münsterland  
Ost, Freckenhorster Straße 65, 48231 Warendorf**

**Beginn: 09:00 Uhr  
Ende: 10:49 Uhr**

		Seite
	<b><u>I. Öffentlicher Teil</u></b>	
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	6
2.	Aktuelle Corona-Lage	6
3.	Aktueller Sachstand zur Aufnahme von Vertriebenen aus der Ukraine <b>055/2022</b>	7
4.	Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen - "Seebrücke" und "Sicherer Hafen" <b>053/2022</b>	9
5.	Zwischenbericht zum Gleichstellungsplan 2019 bis 2024 <b>267/2021</b>	10
6.	Verzicht auf die Erstellung des Gesamtabschlusses 2021 <b>005/2022</b>	11
7.	Wasserversorgung Beckum GmbH – Beteiligung an der Arbeitsgemeinschaft ostwestfälischer Versorgungsunternehmen GbR <b>022/2022</b>	11
8.	Abschluss einer Umstufungsvereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und dem Landesbetrieb Straßen.NRW zur Umstufung der L 794 zur K 28 <b>002/2022</b>	12
9.	Übertragung der Entsorgungspflicht von Gewerbeabfällen zur Beseitigung (Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushalten) auf die AWG <b>003/2022</b>	12

<b>10.</b>	Änderungen der Abfallsatzungen des Kreises Warendorf	<b>004/2022</b>	<b>13</b>
<b>11.</b>	Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung der Interessengemeinschaft EmsRadweg an das EU-Beihilferecht und das Umsatzsteuerrecht	<b>010/2022</b>	<b>13</b>
<b>12.</b>	Linienbündelungskonzept Kreis Warendorf	<b>011/2022</b>	<b>14</b>
<b>13.</b>	Digitalisierung von Personalakten der Kreisverwaltung	<b>045/2022</b>	<b>14</b>
<b>14.</b>	Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf	<b>016/2022/1</b>	<b>15</b>

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

<b>1.</b>	Abberufung eines Prüfers des Amtes für Rechnungsprüfung und Beratung	<b>042/2022</b>	<b>17</b>
<b>2.</b>	Bestellung eines Prüfers des Amtes für Rechnungsprüfung und Beratung	<b>043/2022</b>	<b>17</b>
<b>3.</b>	Abberufung der stellv. Leiterin des Amtes für Rechnungsprüfung und Beratung	<b>044/2022</b>	<b>17</b>
<b>4.</b>	Bestellung einer Prüferin des Amtes für Rechnungsprüfung und Beratung	<b>047/2022</b>	<b>18</b>
<b>5.</b>	Jährlicher Bericht des Landrates über seine Tätigkeiten	<b>054/2022</b>	<b>18</b>

**Anwesend:**

<b>Vorsitz</b>	
Gericke, Olaf, Dr.	
<b>Mitglieder des Kreistages</b>	
Bas, Ali	
Berkhoff, Henrich	
Blex, Christian, Dr.	
Blömker, Franz-Ludwig	
Budde, Heinrich	
Buschkamp, Franz-Josef	
Claßen, Anne	
Diekhoff, Markus	
Dinter, Dennis	
Dufhues, Hannelore	
Eickmeier, Elisabeth Irmgard	
Geiger, Andrea	
Gerwing, Theresia	
Grap, Valeska	
Grobecker, Hubert	
Gutsche, Guido	
Hamann, Maria	
Heringloh-Poll, Norbert	
Hollenhorst, Elisabeth K.	
Hugenroth, Bernhard	
Kaup, Winfried	
Kleene-Erke, Andrea	
Kleibolde, Bernhard	
Koch, Karsten	
Kocker, Dennis	
Kühnel, Andreas	
Lehnert, Susanne, Dr.	
Lepper, Martin	

Luster-Haggeney, Rudolf	
Marx, Burkhard	
Mindermann, Ursula	
Möllmann, Rolf	
Nienkemper, Dorothea	
Ommen, Detlef	
Ostermann, Norbert	
Riveiro Vega, Sandra	
Rosenbaum, Ulf	
Schindler, Ron	
Schlösser, Ulrich	
Schmedding, Josef	
Schubert, David	
Schulze Westhoff, Stephan	
Starke, Dennis	
Stelthove, Karl	
Strübbe, Robert	
Tarner, Hedwig	
Tegelkämper, Paul	
Tentrup-Beckstedde, Christoph	
Termühlen, Hildegard	
Tomsa, Britta	
von Ketteler, Friedrich-Carl	
Wagner, Natalie	
Wamba, Gilbert	
Westerwalbesloh, Florian	
Zimmermeyer-Schürmann, Heike	
<b>von der Verwaltung</b>	
Bleicher, Herbert, Dr.	
Funke, Stefan, Dr.	
Heuermann, Wiebke	
John, Kai	
Klausmeier, Brigitte	
Schreier, Petra	

Westbomke, Alfons	
-------------------	--

**Es fehlten entschuldigt:**

Mitglieder des Kreistages	
Aydemir, Ergül	
Fiedlers, Nils	
Hövelmann, Volker	
Husmann, Marian	
Maschelski-Werning, Sophia L.	
Niedostadek, Oliver, Dr.	
Schade, Janina	
Schulte, Stephan	
vor dem Gentschenfelde, Xenia Sophia	

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 09.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreistages, Frau Dr. Arizzi Rusche, Frau Diekhoff, die Vertreter der Presse sowie die Gäste.

Anschließend weist Landrat Dr. Gericke darauf hin, dass folgende Vorlagen/Dokumente nachträglich per Mail bzw. per Post versandt wurden:

- Ergänzungsvorlage „Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf“ (016/2022/2).
- Die im Kreisausschuss gemeinsam modifizierte Resolution: „Resolution des Kreistages des Kreises Warendorf gegen den Ukraine-Krieg“

Landrat Dr. Gericke stellt fest, dass der Kreistag mit Einladung vom 21.03.2022 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

**I. Öffentlicher Teil**

...

**1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Auf Nachfrage meldet sich keine Einwohnerin / kein Einwohner zu Wort.

**2. Aktuelle Corona-Lage**

Frau Dr. Arizzi-Rusche berichtet über die aktuellen Coronazahlen und die Entwicklung der Zahlen. Darüber hinaus berichtet sie über die derzeit unkritische Situation in den Krankenhäusern, die Anzahl der durchgeführten Impfungen, über die zweite Auffrischungsimpfung, die Bürgertests im Kreis Warendorf und über die Einrichtungsbezogene Impfpflicht nach § 20a IfSG.

Aktuell gelte man als vollständig geimpft, wenn man zwei Impfungen nachweisen könne. Ab dem 01.10 würde man eine Auffrischungsimpfung benötigen oder müsse zusätzlich genesen sein, um als vollständig geimpft zu gelten.

Aktuell gäbe es 174 Testzentren und seit Beginn der Bürgertestung (08.03.2021) wurden über 2,5 Mio. Bürgertests im Kreis Warendorf durchgeführt. Insbesondere in den letzten drei Monaten wurde viel getestet. Nach aktuellem Stand sollen die Bürgertests bis Ende Juni kostenlos bleiben.

Es bleibe abzuwarten, wie sich die Zahlen verändern, wenn die Maskenpflicht fallen würde und wie die Situation im Herbst/Winter werden würde.

<b>3.</b>	<b>Aktueller Sachstand zur Aufnahme von Vertriebenen aus der Ukraine</b>	<b>055/2022</b>
-----------	--	-----------------

a) Sachstand:

LR Dr. Gericke berichtet mittels einer Präsentation über den aktuellen Sachstand der Aufnahme von Vertriebenen aus der Ukraine, über die Illuminierung des Kreishauses in den Farben der ukrainischen Flagge, über den hohen operativen und organisatorischen Aufwand und die Koordination. Er bedankt sich bei allen Mitarbeitern und Helfern, die so schnell agiert und geholfen haben. Der Umgang mit den Kriegsvertriebenen verteile sich auf die gleichen Schultern, wie die Coronakrise.

Frau Schreier berichtet über den aktuellen Stand der geflüchteten registrierten Menschen aus der Ukraine. Stand heute seien 1645 Flüchtlinge im Kreis Warendorf registriert. Auffällig sei, dass deutlich mehr Frauen als Männer im Kreis Warendorf angekommen seien. Die Ausländerbehörde wurde personell stark aufgestockt. Zurzeit arbeiten acht zusätzliche Mitarbeiter in der Ausländerbehörde, welche sich mit der Erfassung der Flüchtlinge befassen. Schwierig sei derzeit das Erfassen der biometrischen Daten der Flüchtlinge, da nur eine Pic-Station vorhanden sei und derzeit keine Option bestehen würde eine weitere zu erhalten.

Es läge ein Beschluss des Krisenstabs vor, dass alle Flüchtlinge in die Ausländerbehörde gebeten würden, die über keinen biometrischen Pass verfügten.

Darüber hinaus berichtet Frau Schreier über die kommunalen Unterbringungsmöglichkeiten. Stand gestern (31.03.2022) seien dort jedoch nur noch 222 Plätze frei gewesen. Die Finanzierung der Unterbringungsmöglichkeit des Kreises Warendorf werde derzeit noch geklärt. Noch habe das Land den Kreis nicht offiziell damit beauftragt, eine eigene Unterbringungsmöglichkeit zu errichten.

Herr Blömker (SPD) bedankt sich für die Berichterstattung. Er bittet um eine differenziertere Darstellung der Zahlen der kommunalen Unterbringungsmöglichkeiten. Die Übersicht würde alle Unterbringungsmöglichkeiten beinhalten und nicht nur die neu geschaffenen Unterbringungsmöglichkeiten.

Frau Schreier erklärt, dass diese Zahlen von den Städten und Gemeinden gemeldet wurden. Unterbringungsmöglichkeiten wie z.B. Turnhallen, die aktuell noch ausgebaut werden, werden ebenfalls in die Tabelle aufgenommen, sobald diese voll eingerichtet seien. Nicht alle Flüchtlinge würden im Kreis Warendorf bleiben, sodass es sich um eine dynamische Situation handele.

Frau Klausmeier berichtet, dass die Brückenprojekte, die bereits 2015/2016 entwickelt wurden, wieder aktiviert werden würden. Darüber hinaus wurden zusätzliche Kindergartenplätze geschaffen.

Frau Klausmeier berichtet, dass 99 Kinder in Schulen angekommen sind (64 in Grundschule und 35 Kinder in der Sekundarschule). Darüber hinaus besuchen 12 Jugendliche ein Berufskollegs.

Sie berichtet, dass das Partnerschaftsmodell „Menschen stärken Menschen“ zum Jahresende leider auslaufen würde und nicht für die Zivilgesellschaft zur Verfügung

stehen würde. Dagegen sei das Programm „Komm an“ speziell für die ehrenamtliche Begleitung gedacht und würde sich gut anbieten.

Frau Klausmeier berichtet, dass sie mit den Städten und Gemeinden das Thema „elektronische Gesundheitskarte“ besprochen habe. Die meisten Städte und Gemeinden bevorzugen die Handhabung mit Quartalsscheinen. Sobald alle Rückmeldungen vorliegen würden, werde ein einheitliches Vorgehen im Kreis angestrebt. Darüber hinaus werde eine Erstversorgung für alle Flüchtlinge angestrebt. Die kommunale Covidimpfereinheit könne bei der Erstversorgung der Flüchtlinge unterstützen.

In der vergangenen Woche wurde ein Aufruf geschaltet, um Pflegekräfte für die Unterstützung von pflegebedürftigen Flüchtlingen zu akquirieren.

Herr Blömker (SPD) regt an, dass das Kommunale Integrationszentrum ggf. eine Kooperation mit freien Trägern anstreben könnte, um das Projekt „Menschen helfen Menschen“ weiter auszubauen.

Frau Klausmeier erklärt, dass die Antragsstellungsfrist für 2022 abgelaufen sei und das Programm zum Ende des Jahres auslaufen würde.

#### b) Resolution

Herr Dr. Blex (AfD) erklärt, dass seine Fraktion sich bei dem ursprünglichen Entwurf enthalten hätte. Er spricht sich gegen den Resolutionsentwurf aus. Es gäbe schlimmste Misshandlungen und Folterungen auf russischer und ukrainischer Seite. Diese Gräueltaten könnten nicht nur einer Seite zugeschrieben werden.

LR Dr. Gericke erklärt wie wichtig es sei, bei einer Resolution geschlossen aufzutreten. Es sei korrekt, dass es im Krieg auf beiden Seiten zu Gräueltaten kommen könne, doch dies würde und müsste im Nachhinein aufgearbeitet werden. Er befürwortet es, dass im Kreis die Politik eng zusammenstehen und Einigkeit vermitteln würde.

Antrag der FWG-Kreistagsfraktion: Resolution des Kreistages des Kreises Warendorf gegen den Ukraine-Krieg.

Beschluss: Der im Kreisausschuss modifizierte Resolution wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich angenommen

Ja 53 Nein 2

<b>4.</b>	<b>Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen - "Seebrücke" und "Sicherer Hafen"</b>	<b>053/2022</b>
-----------	--	-----------------

Frau Grap (Grüne) berichtet, dass ihre Fraktion sich nach der Kreisausschusssitzung noch einmal beraten hätte. Sie erklärt, dass es ihr tiefster Beweggrund sei, dass alle Flüchtlinge aufgenommen werden würden und keine Zweiklassengesellschaft entstehe. Es sei ein humanitäres Zeichen, wenn sich der Kreis Warendorf als sicherer Hafen aufstellen würde.

Herr Diekhoff (FDP) erklärt, dass er die Verknüpfung des Inhaltes des Antrages mit der aktuellen Situation als ungünstig erachtet. Der Antrag sei bereits in der Vergangenheit abgelehnt worden, und seine Fraktion würde diesen Antrag auch dieses Mal ablehnen.

Herr Gutsche (CDU) schließt sich Herrn Diekhoff an und erklärt, dass seine Fraktion sich ebenfalls gegen den Antrag aussprechen würde.

**Abstimmungsergebnis:** mehrheitlich abgelehnt  
Ja 24 Nein 31

**5. Zwischenbericht zum Gleichstellungsplan 2019 bis 2024****267/2021**

Frau Diekhoff, Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Warendorf, berichtet über den aktuellen Stand des Gleichstellungsplanes. Die Präsentation liegt als Anlage bei.

**Beschlussvorschlag:**

Der Zwischenbericht zum Gleichstellungsplan 2019 bis 2024 für die Kreisverwaltung Warendorf wird zur Kenntnis genommen.

Die im Zwischenbericht vorgesehenen bzw. angepassten Maßnahmen werden beschlossen.

.....

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Ja 53 Enthaltungen 2

**6. Verzicht auf die Erstellung des Gesamtabchlusses 2021****005/2022****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag des Kreises Warendorf beschließt auf die Erstellung des Gesamtabchlusses 2021 zu verzichten.

.....

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

**7. Wasserversorgung Beckum GmbH – Beteiligung an der Arbeitsgemeinschaft ostwestfälischer Versorgungsunternehmen GbR****022/2022****Beschlussvorschlag:**

1. Der Beteiligung der Wasserversorgung Beckum GmbH an der Arbeitsgemeinschaft ostwestfälischer Versorgungsunternehmen GbR und damit mittelbar an der aov IT.Services GmbH wird zugestimmt.
  2. Die Vertreterinnen und Vertreter in den Gremien der Wasserversorgung Beckum GmbH werden angewiesen, alle notwendigen Erklärungen zur Umsetzung des unter Nummer 1 gefassten Beschlusses abzugeben.
- .....

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

<b>8.</b>	<b>Abschluss einer Umstufungsvereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und dem Landesbetrieb Straßen.NRW zur Umstufung der L 794 zur K 28</b>	<b>002/2022</b>
-----------	---	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

Dem Abschluss einer Umstufungsvereinbarung zwischen dem Kreis Warendorf und dem Landesbetrieb Straßen.NRW zur Umstufung der L 794 zur künftigen K 28 gemäß § 8 StrWG NRW wird zugestimmt.

.....

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen  
Ja 53 Enthaltungen 2

<b>9.</b>	<b>Übertragung der Entsorgungspflicht von Gewerbeabfällen zur Beseitigung (Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen) auf die AWG</b>	<b>003/2022</b>
-----------	---	-----------------

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreis Warendorf stimmt als Entsorgungsträger zu, seine Pflicht, die im Gebiet des Kreises Warendorf angefallenen und überlassenen Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen zu entsorgen, nach § 72 Abs. 1 KrWG i.V.m. § 16 Abs. 2 KrW-/AbfG auf die Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (AWG) über den 30.06.2022 hinaus zu übertragen. Die Übertragung wird zunächst wieder auf 10 Jahre befristet.

2. Das als Anlage beigefügte Abfallwirtschaftskonzept der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH für die Entsorgung von Abfällen aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen (Gewerbeabfälle) wird unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Bezirksregierung Münster mit ggf. noch erforderlichen redaktionellen Änderungen beschlossen.

.....

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**10. Änderungen der Abfallsatzungen des Kreises Warendorf****004/2022****Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag beschließt die beigefügte „Satzung über die Abfallentsorgung des Kreises Warendorf“ samt Anlage 1 und 2 sowie die „Satzung des Kreises Warendorf über die Sammlung und Beförderung von Altpapier, gefährlichen Abfällen, Elektro- und Elektronikaltgeräten und Altmetallen (Satzung für Wertstoffe und gefährliche Abfälle)“ samt Anlagen 1 bis 3 mit ggf. noch erforderlichen redaktionellen Änderungen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**11. Anpassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung der Interessengemeinschaft EmsRadweg an das EU-Beihilferecht und das Umsatzsteuerrecht****010/2022****Beschlussvorschlag:**

1. Der als Anlage beigefügten öffentlichen-rechtlichen Vereinbarung zum Ems-Radweg zur Anpassung an das EU-Beihilferecht und das Umsatzsteuerrecht wird zugestimmt. Die Verwaltung wird ermächtigt, die festgelegten Entschädigungen/Kostenbeteiligungen im jeweiligen Kalenderjahr zu zahlen.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, ab dem 01.01.2023 zusätzlich zu den ausgewiesenen Entschädigungen/Kostenbeteiligungen der Sennegemeinde Hövelhof die gesetzliche Umsatzsteuer in der zu diesem Zeitpunkt gültigen Höhe zu zahlen.
3. Die Beschlüsse zu 1. und 2. gelten unter dem Vorbehalt, dass alle Partner der Interessengemeinschaft EmsRadweg diesen Regelungen zustimmen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**12. Linienbündelungskonzept Kreis Warendorf****011/2022****Beschlussvorschlag:**

1. Das angepasste Linienbündelungskonzept wird als Teil des Nahverkehrsplans für den Kreis Warendorf beschlossen.
2. Die Änderungen werden der Bezirksregierung Münster mitgeteilt und veröffentlicht.

.....

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

**13. Digitalisierung von Personalakten der Kreisverwaltung****045/2022**

LR Dr. Gericke berichtet, dass die Personalakten zu Beginn trotz der Digitalisierung für drei Jahre aufbewahrt würden.

Frau Nienkemper (FWG) spricht sich für die Vorlage aus.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss / Kreistag stimmt der Digitalisierung der Personalakten der Kreisverwaltung Warendorf durch einen externen Scandienstleister zu.

.....

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

<b>14.</b>	<b>Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf</b>	<b>016/2022/2</b>
------------	---	-------------------

...  
**Beschlussvorschlag:**

Die Umbesetzung in den Ausschüssen des Kreises Warendorf und Gremien juristischer Personen bzw. Personenvereinigungen, in denen der Kreis Warendorf vertreten ist, wird wie folgt beschlossen:

Ausschuss für Soziales und Gesundheit	<b>Mitglied (alt):</b> Ingrid Hohmann de Palma (SB)	<b>Mitglied (neu):</b> Ludger Wiesch gen. Borchert (SB)
Ausschuss für Soziales und Gesundheit	<b>Mitglied (alt):</b> Sylvia Rust (SB)	<b>Mitglied (neu):</b> Andreas Anlauf (SB)
Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien	<b>Stellv. Mitglied (alt):</b> Manfred Läkamp (SB)	<b>Stellv. Mitglied (neu):</b> Dr. Meinrad Aichner (SB)
Ausschuss für öffentliche Ordnung und Bevölkerungsschutz	<b>Mitglied (alt):</b> André Wenning (SB)	<b>Mitglied (neu):</b> Bernhard Poppenberg (SB)
Ausschuss für öffentliche Ordnung und Bevölkerungsschutz	<b>Stellv. Mitglied (alt):</b> Bernhard Poppenberg (SB)	<b>Stellv. Mitglied (neu):</b> Frank Heidelmann (SB)
Bauausschuss	<b>Mitglied (alt):</b> Wolfgang Günnewig (SB)	<b>Mitglied (neu):</b> Frank Hütig (SB)
Bauausschuss	<b>Stellv. Mitglied (alt):</b> Frank Hütig (SB)	<b>Stellv. Mitglied (neu):</b> Dr. Klaus Blex (SB)
Ausschuss für Bildung, Integration, Kultur und Sport	<b>Stellv. Mitglied (alt):</b> Joachim Multermann (SB)	<b>Stellv. Mitglied (neu):</b> Joachim Kuttig (SB)

Finanzausschuss	<b>Mitglied (alt):</b> Joachim Multermann (SB)	<b>Mitglied (neu):</b> Joachim Kuttig (SB)
Rechnungsprüfungsausschuss	<b>Mitglied (alt):</b> Joachim Multermann (SB)	<b>Mitglied (neu):</b> Joachim Kuttig (SB)
Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Gleichstellung	<b>Stell. Mitglied (alt):</b> Sylvia Rust (SB)	<b>Stellv. Mitglied (neu):</b> Andreas Anlauf (SB)
Aufsichtsrat Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH	<b>Mitglied (alt):</b> Norbert Ostermann (KTM)	<b>Mitglied (neu):</b> Joachim Thiel (SB)
Aufsichtsrat Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH	<b>Stellv. Mitglied (alt):</b> Joachim Thiel (SB)	<b>Stellv. Mitglied (neu):</b> Norbert Ostermann (KTM)

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt LR Dr. Gericke um 10:49 Uhr die Sitzung.

Frau Grap (Grüne) bittet um ein gemeinsames Foto für die Resolution.

Dr. Olaf Gericke  
Landrat

Dr. Stefan Funke  
Schriftführer